

# ART SONG TRANSPOSITIONS

Art Songs and Arias in Any Key

Franz Schubert (1797-1828)

## Die Blumensprache

D. 519 | Poet: Anton Platner (1787-1855), possibly Eduard Platner (1786-1860)

in A-flat major



Edited by Dr. Jonathan Edward Mann  
©2023 ArtSongTranspositions.com

# Die Blumensprache

Anton Platner

D. 519

Franz Schubert

Etwas geschwind

*p legato*

Es deu - ten die Blu - men des

Her - zens Ge - füh - le, sie spre - chen manch heim - li - ches Wort,

sie nei - gen sich trau - lich am schwan - ken - den Stie - le, als

zö - ge die Lie - be sie fort. Sie ber - gen ver -

26

-schämt sich im de - cken - den Lau - be, als hät - te ver - ra - then der

31

Wunsch sie dem Rau - be, als hät - te ver - ra - then der Wunsch sie dem

36

Rau - be.

42

Sie deu - ten im

47

lei - se be - zau - bern - den Bil - de der Frau - en, der

51

Mäd - chen Sinn; sie deu - ten das

55

Schö - ne, die An - muth, die Mil - de, sie deu - ten des

59

Le - bens — Ge - winn: es hat mit der

63

Knos - pe, so heim - lich ver - schlun - gen, der Jüng - ling die

67

Per - le der Hoff - nung ge - fun - den, der Jüng - ling die

71

Per - le der Hoff - nung ge - fun - den.

75

*p*

79

Sie we - ben der Sehn - sucht, des Har - mes Ge - dan - ken aus

84

Far - ben in's duf - ti - ge Kleid, nichts from - men der

89

Tren - nung ge - häs - si - ge Schran - ken, die Blu - men ver - kün - den das

94

Leid. Was laut nicht der Mund, der be -

98

-wach - te, darf sa - gen, das wa - get die Huld sich in

102

Blu - men zu kla - gen, das wa - get die Huld sich in

106

Blu - men zu kla - gen.

113